Knefelskamp

Schlagwörter: Einzelhof, Scheune, Bach, Baum
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Radevormwald
Kreis(e): Oberbergischer Kreis
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Blick auf den Einzelhof Knefelskamp, der von Grünland umgeben ist (2008)
Fotograf/Urheber: Beate Lange



Die Ersterwähnung erfolgte 1515 als „Knefel“; 1828 war Knefelskamp eine Einzelsiedlung, vermutlich ein landwirtschaftlicher Betrieb.
Auch heute ist Knefelskamp ein Einzelhof in einer seichten Niederung am Zusammenfluss zweier Bäche gelegen. Die Siedlung besteht aus einem historischen Wohnhaus und einer jüngeren Scheune. In Hausnähe stehen drei markante Bäume.

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2008)

Literatur

Pampus, Klaus / Oberbergische Abteilung 1924 e.V. des Bergischen Geschichtsvereins (Hrsg.) (1998): Urkundliche Erstnennungen oberbergischer Orte. (Beiträge zur Oberbergischen Geschichte, Sonderband.) Gummersbach.

Knefelskamp

Schlagwörter: Einzelhof, Scheune, Bach, Baum
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung
Historischer Zeitraum: Beginn 1515
Koordinate WGS84: 51° 12 39,63 N: 7° 22 41,08 O / 51,21101°N: 7,37808°O
Koordinate UTM: 32.386.710,64 m: 5.674.540,25 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.596.339,59 m: 5.676.024,39 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Knefelskamp“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-BL-20080215-0090 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**









